

PERSONALIA

Zum 80. Geburtstag von Dozent Dr. habil. WERNER WITSACK

PETER GÖRICK, Ebendorf

Am 6. Dezember 2022 jährte sich der Geburtstag von Dr. WERNER WITSACK zum 80. Male. Das Jubiläum ist eine willkommene Gelegenheit, Dr. WERNER WITSACK zu seinen außergewöhnlichen Lebensleistungen, wie schon in der Vergangenheit erfolgt (BLISS 2008, ACHTZIGER et al. 2009, MALCHAU 2012, Müller 2012), herzlich zu gratulieren.

Als erstes von drei Kindern wurde er in schwierigen Zeiten im Jahr 1942 in Oberschlesien in Oberglogau (heute Glogówiek) geboren. Kriegsbedingt kam er mit seiner Familie nach Halberstadt, wo er die Grund- und Oberschule besuchte und auch das Abitur ablegte. Von 1963 an studierte er Biologie an der Universität Leipzig und wechselte alsbald zur Friedrich-Schiller-Universität

in Jena, wo er 1968 sein Studium der speziellen Zoologie, Entomologie und Ökologie erfolgreich beendete und daran anschließend bei Prof. Dr. H. J. MÜLLER zur Thematik Dormanz bei Zikaden 1971 promovierte und auch später habilitierte. In den folgenden Jahren war er dort als wissenschaftlicher Assistent und danach bis 1979 in der Forschung zur automatischen Bildanalyse bei der Mikroskopentwicklung bei Zeiss Jena tätig. Seit 1980 arbeitete er in der Pädagogischen Hochschule Köthen, zuerst als wissenschaftlicher Assistent, daran anschließend als Oberassistent und Hochschuldozent. Hier war er viele Jahre als Prodekan tätig. Im Jahre 1989 erfolgte mit der Integration in die Pädagogische Hochschule Halle zur PH Halle/Köthen der Umzug nach Halle. Anfang der 90er Jahre wurde die PH Halle/Köthen in die Martin-Luther-Universität Halle überführt, und der Jubilar arbeitete im Institut für Zoologie der Universität bis zu seinem Ausscheiden 2008 als Zoologe, Ökologe und später als verantwortlicher Hochschullehrer für das Fach Naturschutz. Er prägte an den Einrichtungen Generationen von Biologielehrern und später von Biologie-Studenten insbesondere der Zoologie und im Naturschutz durch Lehrveranstaltungen sowie bei Diplom und Promotion.

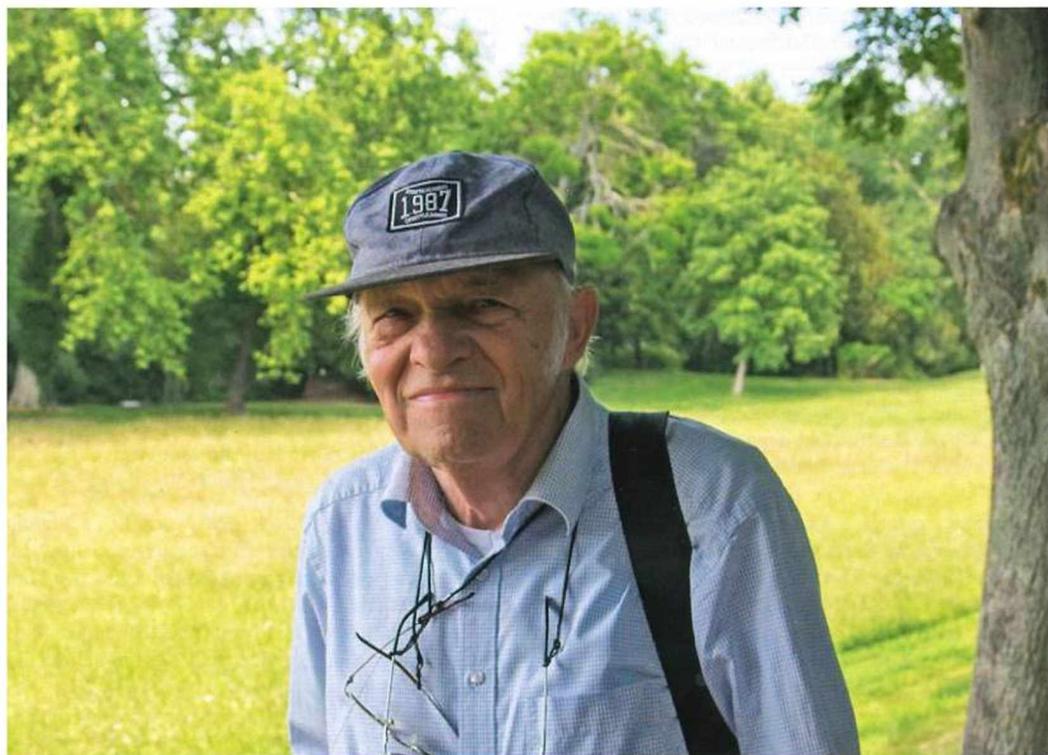


Foto von Dr. WERNER WITSACK aus dem Jahr 2022. Foto: Hausarchiv.

Große Verdienste erwarb sich der Jubilar insbesondere bei der Bearbeitung der Gruppe der Zikaden. Neben seinen vielfältigen Forschungen zu Zikaden seit mehr als einem halben Jahrhundert (siehe Literaturverzeichnis) war er Mitbegründer und über viele Jahre Vorsitzender des Arbeitskreises Zikaden Mitteleuropas e. V. sowie Begründer und Herausgeber der jetzigen Universitätszeitschrift „Cicadina“ (vormals Beiträge zur Zikadenkunde). Im Rahmen dieser Arbeit wurden Tagungen und Exkursionen organisiert und durchgeführt, Projekte initiiert und neue Taxabearbeiter für die Sache begeistert.

In der Forschung interessierte er sich u. a. besonders für die Biologie und Ökologie von Zikaden, die phytopathologisch als Vektoren bedeutsam sind an Zuckerrohr, Weizen und Reis. In den 90er Jahren bearbeitete seine Forschungsgruppe im Rahmen von Großprojekten die Besiedlung von Ackerbrachen und Tagebaufolgelandschaften durch Insekten und Spinnen.

Auch als Koleopterologe ist W. WITSACK bekannt. Dabei ist er ein ausgewiesener Kenner der Coccinellidae – Marienkäfer und von einigen Gruppen der Cantaroidea – Weichkäfer. Hinsichtlich des Vorkommens von Zikaden, Marienkäfern und Weichkäfer-Gruppen führt er seit vielen Jahren faunistische Untersuchungen in bedrohten Biotopen und Habitaten in Sachsen-Anhalt durch und bearbeitet federführend die Roten Listen sowie die Bestandssituation der Landesfauna. Bei all diesen Gruppen arbeitet W. WITSACK auch aktiv bei der Bearbeitung der Roten Liste Deutschlands mit und tritt auch hier als Autor auf. W. WITSACK ist Gründungsmitglied der Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt e. V. (EVSA) und hat hier über viele Jahre als stellvertretender Vorsitzender gewirkt. Der Autor hat den Jubilar aus dieser jahrelangen gemeinsamen Arbeit im Vorstand der EVSA sowie bei der Bearbeitung der „benachbarten“ Taxa-Gruppen Zikaden und Wanzen bei vielen faunistischen Projekten in Sachsen-Anhalt als zuverlässigen Kollegen und Freund schätzen gelernt.

Bei den meist dreijährigen Faunenprojekten der EVSA erfolgte durch W. WITSACK neben der Zikaden-Erfassung auch die Bearbeitung der Coccinellidae, Drilidae, Lampyridae, Lycidae, Omalidae, Malachiidae, Melyridae, Phloiophilidae. Die Untersuchungen in den Faunengebieten erfolgten dabei im Ohre-Aller-Hügelland bis 2009, bis 2013 im südöstlichen Harzvorland, bis 2015 im Genthiner Land, bis 2018 im sachsen-anhaltischen Teil der Dübener Heide, bis 2021 im westlichen Südharz mit großen Teilen des Biosphärenreservats Karstlandschaft Südharz und derzeit in der nordwestlichen Altmark (siehe Literaturverzeichnis). Zur mög-

lichst umfassenden Beurteilung der Bodenfauna setzt W. WITSACK seit langem meist zusätzlich zu den von der EVSA und dem LAU betriebenen Bodenfallen weitere quantitative Erfassungsmethoden wie den spezifizierten Bodenkescherfang (WITSACK 1975) und einen Vakuumsauger mit jeweils ca. 100-maliger Beprobung pro Untersuchungsfläche ein. Die dabei mit aufgesammelten Arthropoden weiterer Gruppen (insbesondere Coleoptera, Heteroptera) werden anderen Taxabearbeitern zur Auswertung zur Verfügung gestellt und dies führt dadurch zur besseren faunistischen Durchdringung des Untersuchungsgebietes.

Spezielle Zikaden-Untersuchungen erfolgten in den letzten Jahren im Auftrag des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt (LAU). Im Jahr 2009 wurde das Arten- und Biotopschutzprogramm Zikaden Sachsen-Anhalt erarbeitet und umfangreiche Erhebungen zum Auftreten von Zikaden in Binnendünen und Streuobstwiesen Sachsen-Anhalts, im Unstrut-Triasland sowie im FFH-Gebiet Huy durchgeführt (siehe Literaturverzeichnis). Im Biosphärenreservat Elbe bearbeitete er die Besiedlung der Überschwemmungswiesen mit Zikaden. Im Nationalpark Harz wurden in den Jahren 2013 bis 2015 und 2017 Lebensgemeinschaften der Auchenorrhyncha auf diversen Bergwiesen unterschiedlicher Standorte im NP Harz und auf der Brockenkuppe untersucht (siehe u. a. WITSACK 2021).

Seine Mitwirkung führte 2011 zur Neuauflage des Standardwerkes zur Exkursionsfauna von Deutschland, Band 2: Zikaden (MÜLLER, H. J. & WITSACK, W.). Er ist als externer Mitarbeiter im Bereich der naturwissenschaftlichen Sammlungen der Martin-Luther-Universität in Halle aktiv und war über viele Jahre Mitherausgeber der Zeitschrift *Hercynia*. Bei einem internationalen Projekt zum Einfluss von Zikaden auf den Reisanbau in Terrassenfeldern hat W. WITSACK im Jahr 2013 in Vietnam und 2014 auf den Philippinen bei Untersuchungen vor Ort mitgewirkt. Entomologische Studienreisen führten den Jubilar in Untersuchungsgebiete um den Gardasee (2008, 2009), auf Kreta (2010), Zypern (2011), nach Venezuela und Dänemark (2012) auf Rhodos (2014), Kos (2015), in die Mongolei (2016), auf Sardinien (2017) und nach Island (2018).

WERNER WITSACK wird für sein so erfülltes entomologisches Leben und seine Leistungen als Spezialist vieler Insektengruppen von Herzen gedankt. Für die Zukunft ist dem Jubilar zu wünschen, dass er Kraft und Freude bei weiteren Reisen und Faunenbearbeitungen findet und seine Neugier, Ausdauer und Akribie bei der Bearbeitung „seiner“ Tiere behält.

Literatur von WERNER WITSACK ab 2013 (Publikationen bis dahin sind in den Laudationes zum 70. Geburtstag von W. WITSACK von MALCHAU 2012 und MÜLLER 2012 aufgeführt):

- WITSACK, W. (2013): Zur Zikadenfauna (Auchenorrhyncha) des südöstlichen Unterharzes zwischen Eisleben und Sangerhausen. – Entomologische Mitteilungen Sachsen-Anhalt 21 (1/2): 88-107.
- WITSACK, W. (2013): Zur Fauna der Coleopteren-Familien Lampyridae, Cantharidae (Cantharoidea), Malachiidae und Melyridae (Clerioidea) im südöstlichen Harzvorland. – Entomologische Mitteilungen Sachsen-Anhalt 21 (1/2): 146-151.
- WITSACK, W. (2013): Zur Fauna der Marienkäfer (Coccinellidae) im südöstlichen Harzvorland. – Entomologische Mitteilungen Sachsen-Anhalt 21 (1/2): 152-155.
- WITSACK, W. & SCHÖNITZER, K. (2013): Bericht über die 19. Tagung des Arbeitskreises „Mitteleuropäische Zikaden“ vom 31.08.-02.09.2012 in den Zoologischen Staatssammlungen München. – DGaE-Nachrichten 27 (1): 24.
- WERNER, W., SCHEUPLIN, M., ACHTZIGER, R., HOLZINGER, W. E. & NICKEL, H. (2013): Unsere Zeitschrift „Cicadina“ auf dem Weg in die digitale Zukunft. – Cicadina 13: 1-2.
- WERNER, W., SCHEUPLIN, M., ACHTZIGER, R., HOLZINGER, W. E. & NICKEL, H. (2013): Our journal Cicadina towards a digital future. – Cicadina 13: 3-4.
- MALENOVSKY, I., BÜCKLE, CH., GUGLIELMINO, A., KOCZOR, S., NICKEL, H., SELJAK, G., SCHUCH, S. & WITSACK, W. (2013): Contribution to the Auchenorrhyncha fauna of the Pálava Protected Landscape Area (Czech Republic) (Hemiptera: Fulgoromorpha et Cicadomorpha). – Cicadina 13: 29-41.
- WACHLIN, V., SCHÖNE, A., KARISCH, T., WITSACK, W. & STÜWER, B. (2013): In Memoriam – Nachruf auf Dr. GUNTER OTTO (1944-2012). – Entomologische Nachrichten und Berichte 57: 173-175.
- WITSACK, W. & MÜHLEHALER, R. (2014): Bericht über die 20. Tagung des Arbeitskreises „Mitteleuropäische Zikaden“ vom 30. August bis 1. September 2013 im Museum für Naturkunde in Berlin. – DGaE-Nachrichten 28 (1): 24-25.
- WITSACK, W. & OTTO, G. † (2015): Untersuchungen zur Zikadenfauna (Auchenorrhyncha) auf Grünland innerhalb und außerhalb des Überschwemmungsbereichs im Biosphärenreservat „Mittlere Elbe“. – Cicadina 15: 21-42.
- WITSACK, W. (2015): Zur Fauna der Coleopteren-Familien Lycidae, Cantharidae (Cantharoidea), Malachiidae und Melyridae (Clerioidea) im Genthiner Land. – In: Entomofaunistische Untersuchungen im Genthiner Land. – Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt e. V., Schönebeck: 143-150.
- WITSACK, W. (2015): Zur Fauna der Marienkäfer (Coccinellidae) im Genthiner Land. – In: Entomofaunistische Untersuchungen im Genthiner Land. – Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt e. V., Schönebeck: 151-158.
- MALCHAU, W., JUNG, M., BÄSE, W., BÄSE, K., BREITBARTH, H., GÖRRICKE, P., SCHÖNE, A. & WITSACK, W. (2015): Fundmitteilungen „diverser Käfer“ aus dem Genthiner Land. – In: Entomofaunistische Untersuchungen im Genthiner Land. – Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt e. V., Schönebeck: 143-150.
- WITSACK, W. (2015): Bericht über die 21. Arbeitstagung des Arbeitskreises „Zikaden Mitteleuropas e. V.“ vom 11. bis 13.7.2014 im Feriendorf Muess bei Schwerin. – DGaE-Nachrichten 29 (1): 23-24.
- SEYRING, M. & WITSACK, W. (2015): Die Zikadenfauna (Auchenorrhyncha) der Colbitz-Letzlinger Heide. – Entomologische Mitteilungen Sachsen-Anhalt, Sonderheft: 192-214.
- MÜHLEHALER, R., ACHTZIGER, R., BECKER, L., HARMS, I., KLAFFKE, T., NIEDRINGHAUS, R., PANASSITI, B., KLING, R. v. & WITSACK, W. (2015): Zur Zikadenfauna des Landschaftsschutzgebiets „Königswald mit Havelseen und Seeburger Agrarlandschaft“ bei Seeburg (Brandenburg) (Hemiptera: Auchenorrhyncha). – Cicadina 15: 73-77.
- WITSACK, W. (2016): Zikaden (Auchenorrhyncha) Bestandssituation. 2. Fassung, Stand: September 2013. – In: FRANK, D. & SCHNITZER P. (Hrsg.): Pflanzen und Tiere in Sachsen-Anhalt. Ein Kompendium der Biodiversität. – Natur + Text, Rangsdorf: 677-689.
- WITSACK, W. (2016): Weichkäfer (Coleoptera: Drilidae, Lampyridae, Lycidae, Omalidae). Bestandssituation. 2. Fassung, Stand: Juli 2013. – In: FRANK, D. & SCHNITZER, P. (Hrsg.): Pflanzen und Tiere in Sachsen-Anhalt. Ein Kompendium der Biodiversität. – Natur + Text, Rangsdorf: 829-833.
- WITSACK, W. (2016): Zipfelkäfer (Coleoptera: Malachiidae), Wollhaarkäfer (Coleoptera: Melyridae) und Doppelzahnwollhaarkäfer (Coleoptera: Phloiophilidae). Bestandssituation. 2. Fassung, Stand: Juli 2013. – In: FRANK, D. & SCHNITZER P. (Hrsg.): Pflanzen und Tiere in Sachsen-Anhalt. Ein Kompendium der Biodiversität. – Natur + Text, Rangsdorf: 839-841.
- WITSACK, W. (2016): Marienkäfer (Coleoptera: Coccinellidae). Bestandssituation 2. Fassung, Stand: Juli 2013. – In: FRANK, D. & SCHNITZER P. (Hrsg.): Pflanzen und Tiere in Sachsen-Anhalt. Ein Kompendium der Biodiversität. – Natur + Text, Rangsdorf: 847-852.
- NICKEL, H., ACHTZIGER, R., BIEDERMANN, R., BÜCKLE, C., DEUTSCHMANN, U., NIEDRINGHAUS, R., REMANE, R., WALTER, S. & WITSACK, W. (2016): Rote Liste und Gesamtartenliste der Zikaden (Hemiptera: Auchenorrhyncha) Deutschlands. – In: GRUTTIKE, H., BALZER, S., BINOT-HAFKE, M., HAUPT, H., HOFBAUER, N., LUDWIG, G., MATZKE-HAJEK, G. & RIES, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 4: Wirbellose Tiere (Teil 2). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (4): 247-298.
- WITSACK, W. & HOLZINGER, W. (2016): Bericht über die 22. Tagung des Arbeitskreises „Zikaden Mitteleuropas e. V.“ vom 17. bis 19. Juli 2015 in Österreich. – DGaE-Nachrichten 30 (1): 9-10.
- DEUTSCHMANN, U., ACHTZIGER, R., NICKEL, H., NIEDRINGHAUS, R. & WITSACK, W. (2016): Zur Zikadenfauna von Trockenrasen, Küstendünen-, Salzwiesen- und Moorstandorten in der Umgebung von Schwerin (Mecklenburg-Vorpommern) (Hemiptera: Auchenorrhyncha). – Cicadina 16: 37-48.
- WITSACK, W. & SWIERCZEWSKI, D. (2017): Bericht über die 23. Tagung des Arbeitskreises „Zikaden Mitteleuropas e. V.“ vom 2.-4. September 2016 in Jarnołtów im Gori Opawskie (Zuckmanteler Bergland), Republik Polen. – DGaE-Nachrichten 31 (1): 19-20.
- WITSACK, W. (2018): Zur Zikadenfauna (Auchenorrhyncha) der Dübener Heide. – In: Entomofaunistische Untersuchungen in der Dübener Heide, Teilbereich Sachsen-Anhalt. – Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt, Schönebeck: 167-201.
- WITSACK, W. (2018): Zur Fauna der Coleopteren-Familien Lampyridae, Lycidae, Cantharidae (Cantharoidea), Malachiidae und Melyridae (Clerioidea) in der Dübener Heide. – In: Entomofaunistische Untersuchungen in der Dübener Heide, Teilbereich Sachsen-Anhalt. – Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt, Schönebeck: 293-304.
- WITSACK, W. (2018): Zur Fauna der Marienkäfer (Coccinellidae) in der Dübener Heide. – In: Entomofaunistische Untersuchungen in der Dübener Heide, Teilbereich Sachsen-Anhalt. – Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt, Schönebeck: 218-292.
- WITSACK, W. (2018): Zikaden (Auchenorrhyncha). – In: Die kennzeichnenden Tierarten des FFH-Gebietes „Huy nördlich Halberstadt“. – Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Sonderheft 1/2018: 81-86 und 229-233.
- WITSACK, W. & TRIVELLONE, V. (2018): Bericht über die 24. Tagung des Arbeitskreises „Zikaden Mitteleuropas e. V.“ vom 9. bis 11. Juni 2017 im „Museo cantonale di storia naturale“ in Lugano/Tessin in der Schweiz. – DGaE-Nachrichten 32 (1): 27-29.
- WITSACK, W. (2019): Die Zikaden (Auchenorrhyncha) von Streuobstwiesen in Sachsen-Anhalt. – Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Sonderheft 2/2019: 317-346.

- ŚWIERCZEWSKI, D., BLASZCZYK, J., STROIŃSKI, A., WALCZAK, M., WITSACK, W., RAMSAY, A., HARTUNG, V., CHEN, P.-P. & NIESER, N. (2019): Hemiptera (Auchenorrhyncha, Heteroptera) of the „Góry Opawskie” Landscape Park (south-western Poland). – *Cicadina* 18: 27-41.
- KLINK, R. V., BIEMAN, K. D., FUNKE, L., HAAS, M. D., HELBING, F., HERWIG, S., HUBER, E., MALENOVSKÝ, I., NICKEL, H., NIEDRINGHAUS, R., PONIATOWSKI, D., RÖSCH, V., SEYEN, F. & WITSACK, W. (2019): Auchenorrhyncha and Psylloidea collected during the 25th Central European Auchenorrhyncha meeting, Arnhem, The Netherlands (Hemiptera: Auchenorrhyncha and Psylloidea). – *Cicadina* 18: 43-58.
- WITSACK, W. (2020): Die Zikaden (Auchenorrhyncha) von Binnendünen in Sachsen-Anhalt. – *Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Sonderheft 2/2020*: 357-385.
- WITSACK, W. (2020): Zikaden (Auchenorrhyncha = Cicadina). – In: *Geschützte Natur in Halle (Saale) – Eine Bestandsaufnahme der Tier- und Pflanzenwelt* (Hrsg. KNAPP, S. & KLOTZ, ST.). – Rangs-dorf: 154-157 und 298-304.
- WITSACK, W. (2020): Weichkäfer (Cantharoidea und Cleroidea). – In: *Geschützte Natur in Halle (Saale) – Eine Bestandsaufnahme der Tier- und Pflanzenwelt* (Hrsg. KNAPP, S. & KLOTZ, ST.). – Rangs-dorf: 176-178 und 323-324.
- WITSACK, W. (2020): Marienkäfer (Coccinellidae). – In: *Geschützte Natur in Halle (Saale) – Eine Bestandsaufnahme der Tier- und Pflanzenwelt* (Hrsg. KNAPP, S. & KLOTZ, ST.). – Rangs-dorf: 179-181 und 325-326.
- WITSACK, W. (2020): Rote Listen Sachsen-Anhalt – Zikaden (Auchenorrhyncha) – 3. Fassung. – *Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Sonderheft 1/2020*: 513-524.
- WITSACK, W. (2020): Rote Listen Sachsen-Anhalt – Weichkäfer (Coleoptera: Cantharoidea: Lycidae, Omalidae, Lampyridae, Cantharidae et Drilidae) – 3. Fassung. – *Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Sonderheft 1/2020*: 613-618.
- WITSACK, W. (2020): Rote Listen Sachsen-Anhalt – Zipfelkäfer, Wollhaarkäfer und Doppelzahnwollhaarkäfer (Coleoptera: Malachiidae, Melyridae et Phloeophilidae) – 3. Fassung. – *Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Sonderheft 1/2020*: 619-624.
- WITSACK, W. (2020): Rote Listen Sachsen-Anhalt – Marienkäfer (Coleoptera: Coccinellidae) – 3. Fassung. – *Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Sonderheft 1/2020*: 677-682.
- WITSACK, W. (2021): Zur Fauna der Zikaden (Auchenorrhyncha) auf dem Brocken (Sachsen-Anhalt) im Nationalpark Harz. – *Cicadina* 20: 3-25
- WITSACK, W. (2021): Zur Fauna der Zikaden (Auchenorrhyncha) im Gebiet des westlichen Südhaz (Sachsen-Anhalt). – In: *Entomologische Untersuchungen im westlichen Südhaz (Sachsen-Anhalt)*. – Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt, Hecklingen: 244-288.
- WITSACK, W. (2021): Zur Fauna der Coleopteren-Familien Lampyridae, Lycidae, Cantharidae, Drilidae (Cantharoidea-Elateroidea), Malachiidae und Melyridae (Cleroidea) im Gebiet des westlichen Südhaz (Sachsen-Anhalt). – In: *Entomologische Untersuchungen im westlichen Südhaz (Sachsen-Anhalt)*. – Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt, Hecklingen: 393-412.
- WITSACK, W. (2021): Zur Fauna der Marienkäfer (Coccinellidae) im Gebiet des westlichen Südhaz (Sachsen-Anhalt). – In: *Entomologische Untersuchungen im westlichen Südhaz (Sachsen-Anhalt)*. – Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt, Hecklingen: 430-444.
- ACHTZIGER, R., HOLZINGER, W., MÜHLETHALER, R., NICKEL, H. & WITSACK, W. (2022): Dr. SABINE WALTER zum 70. Geburtstag. – *Cicadina* 21: 11-18.

Literatur

- ACHTZIGER, R., NICKEL, H. & WALTER, S. (2009): Dozent Dr. habil. WERNER WITSACK zum 65. Geburtstag. – *Cicadina* 10: 15-26.
- BLISS, P. (2008): Zum 65. Geburtstag von Doz. Dr. habil. WERNER WITSACK. – *Hercynia N. F.* 41: 1-2.
- MALCHAU, W. (2012): Dozent Dr. habil. WERNER WITSACK zum 70. Geburtstag. – *Entomologische Mitteilungen Sachsen-Anhalt (Schönebeck)* 20 (2): 94-102.
- MÜLLER, J. (2012): Dozent Dr. rer. nat. habil. WERNER WITSACK zum 70. Geburtstag. – *Entomologische Nachrichten und Berichte* 56 (3/4): 79-85.
- WITSACK, W. (1975): Eine quantitative Keschermethode zur Erfassung der epigäischen Arthropoden-Fauna. – *Entomologische Nachrichten* 19: 123-128.

Anschrift des Verfassers:

Peter Göricke
 Fasanengasse 6
 D-39179 Ebandorf
 E-Mail: peter-goericke@web.de